

# Geschäftsbericht 2024

# BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH auf einen Blick

|                                                   |          | 2024   | 2023   | 2022   | 2021   | 2020   |
|---------------------------------------------------|----------|--------|--------|--------|--------|--------|
|                                                   |          |        |        |        |        |        |
| Sachanlagen und immaterielle Vermögensgegenstände | Mio. EUR | 11,94  | 10,78  | 9,71   | 9,06   | 9,43   |
| Investitionen                                     | Mio. EUR | 3,18   | 2,71   | 2,68   | 1,65   | 2,57   |
| Eigenkapital                                      | Mio. EUR | 5,23   | 5,65   | 5,67   | 5,29   | 3,13   |
| Bilanzsumme                                       | Mio. EUR | 17,92  | 18,1   | 18,12  | 20,96  | 15,81  |
| Umsatzerlöse                                      | Mio. EUR | 32,04  | 31,86  | 29,56  | 27,97  | 24,23  |
| Materialaufwand                                   | Mio. EUR | 17,53  | 16,54  | 15,53  | 14,38  | 13,55  |
| Personalaufwand                                   | Mio. EUR | 8,02   | 5,52   | 8,24   | 7,25   | 6,75   |
| Abschreibungen                                    | Mio. EUR | 1,88   | 1,64   | 2,02   | 2,02   | 2,02   |
| Jahresergebnis                                    | Mio. EUR | -0,81  | 0,39   | -0,37  | -0,25  | -1,91  |
| Mitarbeitende zum Jahresende                      |          | 99     | 107    | 104    | 101    | 96     |
| Kundenanschlüsse                                  |          | 27.789 | 25.725 | 25.222 | 22.363 | 20.820 |
| Glasfaseranschlüsse                               |          | 23.652 | 18.861 | 16.874 | 12.303 | 8.520  |
| davon angeschlossen                               |          | 15.450 | 13.672 | 11.996 | 6.751  | 2.600  |
| davon im Ausbau                                   |          | 8.202  | 5.189  | 4.878  | 5.552  | 5.920  |

Die BITel bietet ihren Kund:innen folgende Produkte und Dienstleistungen:

- Internet und Telefon für für Privatkund:innen und Geschäftskunden über IP- und Glasfaser-Technologie
- Voice Services für Geschäftskunden
- TV-Angebote
- Festverbindungen – Lösungen für die Vernetzung von Kundenstandorten
- Business Service Housing (Rechenzentrum Telehouse)
- Managed Services

# Geschäftsbericht 2024

|                                                                 |    |
|-----------------------------------------------------------------|----|
| Bericht des Aufsichtsrats                                       | 2  |
| Vorwort der Geschäftsführung                                    | 4  |
| Lagebericht                                                     |    |
| A. Grundlagen/Geschäftsmodell                                   | 6  |
| B. Wirtschaftsbericht                                           | 6  |
| C. Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und Zweckerreichung | 11 |
| D. Prognosebericht                                              | 11 |
| E. Risiko- und Chancenbericht                                   | 13 |
| Jahresabschluss                                                 |    |
| Bilanz                                                          | 16 |
| Gewinn- und Verlustrechnung                                     | 18 |
| Auszug aus dem Anhang                                           | 20 |
| A. Allgemeine Angaben                                           | 20 |
| B. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden                        | 20 |
| C. Erläuterungen zur Bilanz                                     | 23 |
| D. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung                | 25 |
| E. Sonstige Angaben                                             | 26 |
| F. Organe der Gesellschaft                                      | 28 |
| Entwicklung des Anlagevermögens                                 | 30 |
| Beteiligungen                                                   | 32 |

# Bericht des Aufsichtsrats



Der Aufsichtsrat hat im Berichtszeitraum die ihm nach Gesetz und Satzung obliegenden Aufgaben wahrgenommen. Er hat sich mit allen Belangen der Gesellschaft befasst und sich von der ordnungsgemäßen Geschäftsführung überzeugt. Die Geschäftsführung informierte regelmäßig, zeitnah und umfassend schriftlich und mündlich über die Geschäftslage und die wirtschaftliche Entwicklung der Gesellschaft einschließlich der Risikosituation und des Risikomanagements sowie über Geschäftsvorgänge von besonderer Bedeutung. In Entscheidungen von wesentlicher Bedeutung war der Aufsichtsrat stets frühzeitig eingebunden. Im Geschäftsjahr 2024 fanden fünf Aufsichtsratssitzungen statt.

## Beratungsschwerpunkte

- Breitbandausbau Bielefeld/Gütersloh
- Herausforderung beim Breitbandausbau
- Herausforderung des Marktes und Chancen durch Kooperation mit Marktbegleitern
- Begleitung der Modernisierung von Netz, Technik und System
- Wirtschaftsplanung

Der Jahresabschluss und der Lagebericht 2024 sind durch die PKF Fasselt Partnerschaft mbB Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Niederlassung Duisburg, geprüft worden. Der Prüfungsvermerk wurde uneingeschränkt erteilt.

Der Abschlussprüfer hat an der Sitzung des Aufsichtsrats über den Jahresabschluss der BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH am 6. Juni 2025 teilgenommen, über die wesentlichen Ergebnisse seiner Prüfung berichtet und für Erläuterungen zur Verfügung gestanden. Der Aufsichtsrat erklärt, dass nach dem abschließenden Ergebnis seiner Prüfung keine Einwendungen gegen den Jahresabschluss und den Lagebericht der BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH zu erheben sind.

Der Aufsichtsrat hat vom Prüfungsergebnis zustimmend Kenntnis genommen, Einwendungen haben sich nicht ergeben. Der Aufsichtsrat empfiehlt daher der Gesellschafterversammlung, den von der Geschäftsführung aufgestellten Jahresabschluss festzustellen sowie der Geschäftsführung Entlastung zu erteilen.

Der Aufsichtsrat spricht der Geschäftsführung, dem Betriebsrat und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern seinen besonderen Dank für ihren Einsatz und die geleistete Arbeit aus.

Gütersloh, im Juni 2025

Der Aufsichtsrat

Carsten Krumhölner  
(Vorsitzender)

# Vorwort der Geschäftsführung



**Liebe Leserinnen und Leser,**  
seit nun fast 30 Jahren stellt die BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH (BITel GmbH) Internet-, Voice- und TV-Produkte im Privatkundenumfeld bereit. Hinzu kommen Standortverbindungen sowie Housing- und Quartierslösungen für Geschäftskunden. Das alles basiert auf einer eigenen (Glasfaser-)Infrastruktur und auf Kooperationen mit unseren Partnern. Ein engagiertes und hochqualifiziertes BITel-Team arbeitet stets daran, Kund:innen gut zu beraten, attraktive Produkte bereitzustellen und einen professionellen Service zu bieten.

Dieses Engagement versetzt die BITel GmbH weiterhin in die Lage, sich als führender Telekommunikationsanbieter im Raum Bielefeld/Gütersloh zu behaupten und weitere Marktanteile zu gewinnen.

Sowohl unsere Tarife als auch unsere Aktionen und Kampagnen haben wir so weiterentwickelt, dass wir in unseren Markträumen als der regionale Anbieter mit marktkonformen und attraktiven Produkten wahrgenommen werden. Mit unserem modernen Glasfasernetz haben wir insbesondere bei unterversorgten Stadtteilen, Gewerbegebieten und Schulen unseren kommunalen Auftrag zur

Daseinsvorsorge erfüllt. Mit der Migration der Produkte vom Kupfer- auf das eigene Glasfasernetz haben wir unseren Kund:innen die modernste Telekommunikationstechnologie zur Verfügung gestellt. Gleichzeitig wurde wirtschaftliche Effizienz durch den Wegfall der Vorleistungskosten für die BITel GmbH gewährleistet.

In Bielefeld treiben neben uns mehrere andere Unternehmen den Glasfaserausbau voran. Partnerschaften mit diesen Mitbewerbern bilden eine Basis dafür, dass die BITel GmbH ihre Produkte auf den modernsten Netzen in großen Teilen der Stadt anbieten und ihre Position als führender Glasfaserproduktanbieter in Bielefeld weiter etablieren kann. Parallel setzen wir mit der Stadtwerke Bielefeld GmbH den eigenwirtschaftlichen Glasfaserausbau fort. Mit unserem Kooperationspartner, der Westconnect GmbH, haben wir die Vermarktung in mehreren Bielefelder Stadtteilen durchgeführt, die in der ersten Jahreshälfte 2025 in den Ausbau gehen werden.

Im Marktraum Gütersloh haben wir im Berichtsjahr mit den Stadtwerken Gütersloh mehrere Gebiete ausgebaut und in Betrieb genommen. Außerdem begann die Vermarktung für weitere Ausbaugebiete, die für den Ausbaustart im Jahr 2025 geplant sind.

Die Nachverdichtung in den bereits erschlossenen Glasfasergebieten und die Erschließung der Netzebene 4 in den Mehrparteienhäusern haben zudem im Berichtsjahr an Bedeutung hinzugewonnen.

Im Jahr 2024 haben wir darüber hinaus die Modernisierung unserer Netztechnik konsequent vorangetrieben und analoge wie auch ISDN-Kunden-Anschlüsse auf die IP-Technologie umgestellt. Das Jahr 2025 werden wir nutzen, die letzten noch verbliebenen Geschäftskunden auf IP-Technologie umzustellen. Die Netzharmonisierung macht einen gesicherten Betrieb möglich und bietet weitere Vorteile für die Kund:innen, da die BITel GmbH die Anschlüsse u. a. einfacher verwalten und bei Problemen leichter aus der Ferne warten kann. Darüber hinaus haben wir im Jahr 2024 unser Core-Netz modernisiert und für die künftigen Breitbandanforderungen fit gemacht.

Letzte Schritte der Core-Netz-Modernisierung sollen in der ersten Hälfte des Jahres 2025 umgesetzt werden, sodass die Umstellung der Kundendienste auf das modernisierte Core-Netz vorangetrieben werden kann.

Mit unseren B2B-Angeboten bei symmetrischen Breitbandanschlüssen am Core-Netz, Standortvernetzungen sowie Housing- und Quartierslösungen haben wir im Jahr 2024 zahlreiche namhafte lokale, nationale und internationale Unternehmen als neue Kunden gewonnen und bereits bestehende Geschäftsbeziehungen ausgebaut. Neben unserem B2B-Standardproduktangebot haben wir einige interessante Individuallösungen mit Unternehmen aus unserer Region erfolgreich projektiert.

Gemeinsam mit unseren Muttergesellschaften, der Stadtwerke Bielefeld GmbH und der Stadtwerke Gütersloh GmbH, engagieren wir uns und fördern lokale Kultur- und Sport-Veranstaltungen. Durch die vielfältigen Engagements tragen wir aktiv zur Gestaltung einer lebenswerten und dynamischen Region bei, in der Kultur und Sport eine zentrale Rolle spielen.

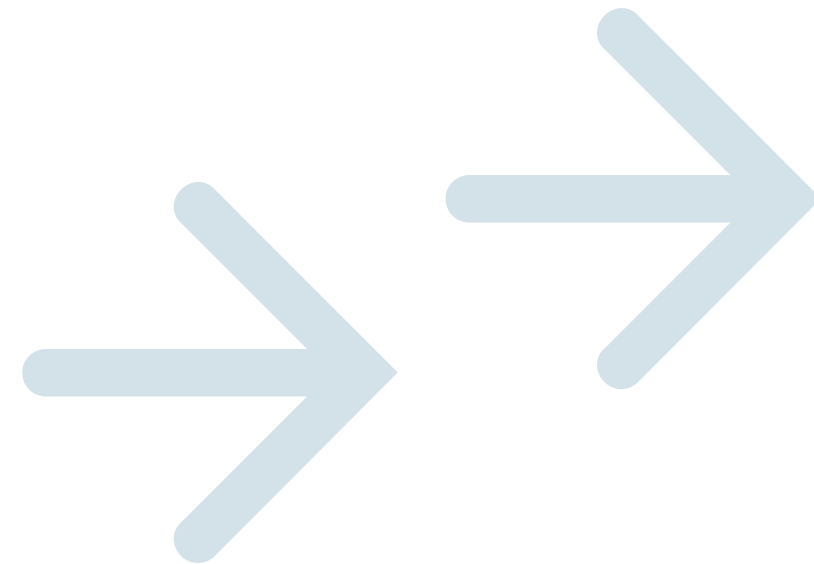
Der unermüdliche Einsatz unserer engagierten und qualifizierten Mitarbeitenden trägt entscheidend dazu bei, das Wachstum der BITel GmbH und die Bereitstellung sowie den Betrieb qualitativ hochwertiger Produkte zu gewährleisten. Des Weiteren möchte ich die konstruktive Zusammenarbeit mit dem Aufsichtsrat und den Gesellschaftern der BITel GmbH hervorheben, die uns bei der Gestaltung der Zukunft der BITel GmbH unterstützen. Wir bedanken uns bei der gesamten BITel-Belegschaft und bei allen Geschäftsbereichen der Stadtwerke Bielefeld GmbH und der Stadtwerke Gütersloh GmbH, die im Geschäftsfeld der Telekommunikation aktiv sind und somit auch zum gemeinsamen Erfolg beitragen.

Gütersloh, im Juni 2025

Alex Kraus

# Lagebericht 2024

der BITel Gesellschaft für  
Telekommunikation mbH,  
Gütersloh



## Grundlagen/Geschäftsmodell

Die BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH (BITel GmbH) hat sich auch in diesem Berichtsjahr als relevanter Telekommunikationsanbieter und Provider im Raum Ostwestfalen-Lippe behauptet. Sie bietet ihren Kund:innen Dienstleistungen in den Bereichen Internet, Telefonie, IP-TV, Rechenzentren und moderne Vernetzung an. Derzeit verfügt die BITel GmbH über ein hochverfügbares und redundantes Kupfer- und Glasfasernetz, das die BITel GmbH von den Gesellschaftern (Stadtwerke Bielefeld GmbH, Stadtwerke Gütersloh GmbH) pachtet. Darüber hinaus setzt die BITel GmbH auf Kooperationspartnerschaften auf Glasfasernetzen in den relevanten Markträumen. Nachhaltig in der Region verankert, bedient sie ihre Kund:innen in allen Bereichen der Festnetz-Telekommunikation.

Die flächendeckende Bereitstellung eines hochleistungsfähigen Breitbandnetzes für private Haushalte und für das Gewerbe gehört wie Strom, Gas, Wasser und Wärme zur Daseinsvorsorge. Mit ihrem kommunalen Hintergrund ist die BITel GmbH optimal für die Umsetzung des regionalen Breitbandausbaus aufgestellt und das auch speziell in unterversorgten Gebieten.



## Wirtschaftsbericht

### 1. Branchenbezogene Entwicklung

In der Telekommunikationsbranche herrscht eine hohe Wettbewerbsintensität beim Ausbau der passiven Glasfaser-Netzinfrastruktur sowie beim Angebot der Internet-, Telefonie- und IP-TV-Dienste. Verbraucher:innen und Geschäftskunden profitieren von einer breiten Palette an (Aktions-)Angeboten, aus denen sie wählen können. Für die Anbieter sind steigende Umsätze in erster Linie durch Neukundenakquise zu erzielen. Die BITel GmbH steht im Wettbewerb mit großen Telekommunikationsunternehmen, Kabelnetzbetreibern und Wiederverkäufern wie beispielsweise

der Deutschen Telekom AG, Vodafone GmbH, Telefónica Germany GmbH & Co. OHG oder 1&1 Telecommunication SE, die ihre Produkte im eigenen Netz oder über meist regulierte Vorleistungsprodukte anbieten.

Infolge eines raschen technologischen Wandels im Telekommunikationssektor sind hohe Investitionen notwendig, um die Netzinfrastrukturen der nächsten Generation auszubauen. Die vergangenen Jahre haben gezeigt, dass die Nachfrage nach schnellem Breitband nach wie vor ungebrochen und die flächendeckende Versorgung der Bürger:innen mit einem hochleistungsfähigen Breitbandnetz bundesweit ein wichtiges Thema ist. Trotzdem ist die Kundennachfrage zuletzt hinter den Erwartungen der Telekommunikationsbranche zurückgeblieben. Grundsätzlich ist spürbar, dass die Kund:innen ihre Tarife mit einer gestiegenen Preisfokussierung auswählen und der Wechsel zu den höheren Bandbreiten nur langsam voranschreitet.

Um die Chancen der Digitalisierung zu fördern und die erhöhte Nachfrage nach Glasfaseranschlüssen zu bedienen, sorgt die BITel GmbH zusammen mit ihren Gesellschaftern Stadtwerke Bielefeld GmbH und Stadtwerke Gütersloh GmbH an den Wirtschaftsstandorten und Lebensräumen Bielefeld und Gütersloh für einen flächendeckenden Breitbandausbau. Damit können Privatkund:innen und Geschäftskunden, Bildungseinrichtungen und Verwaltung noch stärker von den Highspeed-Geschwindigkeiten profitieren. Unter dem Aspekt der Daseinsvorsorge zielt der Glasfaser-Netzausbau nicht nur auf die profitabelsten Ausbaugebiete, sondern auf einen sinnvollen und bedarfsorientierten Masterplan für den gesamten Marktraum ab. Ergänzend zum eigenen flächendeckenden Glasfaser-Netzausbau ist die BITel GmbH Kooperationspartnerschaften auf Netzen der in dem Versorgungsgebiet relevanten Netzbetreiber eingegangen.

Zukünftig geht es neben der infrastrukturellen breitbandigen Basisversorgung auch um die Anbindung der 5G-Standorte sowie die Vernetzung einer Vielzahl von Dingen, Maschinen, Geräten und Sensoren aller Art zu einem „Internet of Things“ (IoT). Milliarden von Smartphones und Computern sind miteinander vernetzt und kommunizieren weltweit in Echtzeit. Die „Gigabit-Gesellschaft“ erwartet den Transport der anwachsenden Datenmengen über moderne Netzinfrastrukturen. Darüber hinaus sind intelligente Funktionen und Dienste bereitzustellen, um die unterschiedlichsten Anforderungen zukünftiger Anwendungen optimal zu unterstützen wie beispielsweise Industrie 4.0, E-Health, Smart Grid oder vernetztes und automatisiertes Fahren. Um den Anforderungen der Zukunft gerecht zu werden, hat die BITel GmbH damit begonnen, das Backbone-Netz und die Kapazitäten des eigenen Rechenzentrums durch weiteren Ausbau zu erweitern. Für die „Gigabit-Gesellschaft“ müssen dazu die Netzinfrastruktur und die Funktionen aus einem anwendungsspezifischen und intelligenten Technologiemix bestehen, den die BITel GmbH ihren Kund:innen zur Verfügung stellen wird.

### 2. Geschäftsfeldspezifische Entwicklung

#### 2.1 Telefonie und Internet

Die Nachfrage nach Telefonie und Internet ist sowohl durch den kontinuierlichen Glasfaserausbau (+2.340 Kundenanschlüsse) als auch durch den steigenden Bedarf an höheren Bandbreiten gestiegen. Dies führte zu einer Umsatzsteigerung in Höhe von 878 Tsd. Euro.

Neben der Übernahme der Kund:innen von anderen Carriern, der Umschaltung der BITel-Kund:innen von Kupfer- auf Glasfaseranschlüsse und der Dienstbereitstellung für Neukund:innen nimmt die Netzharmonisierung eine wichtige Rolle ein. Die Zielsetzung der Netzharmonisierung ist die Migration der Kund:innen von der



SDH-Technik (ISDN-Telefonie) auf die IP-Telefonie (VoIP). Die SDH-Technik ist „Out-of-Life“ und stellt somit ein Betriebsrisiko dar. Die Netzharmonisierung kann zu einem Umsatzrückgang durch Kündigungen führen, ist aber zum Zweck der Risikominimierung unabdingbar. Die zweite Phase der Netzharmonisierung mit der Zielsetzung der Umstellung der Geschäftskunden schreitet mit leichtem Verzug voran und soll bis Mitte des Jahres 2025 abgeschlossen werden. Die dritte Phase mit dem Ziel der Ablösung des Kupfernetzes ist bereits in Planung.

## 2.2 Festverbindungen

Auch im Geschäftskundenumfeld konnte der Umsatz mit Festverbindungen leicht gesteigert werden (+0,1 %). Dies ist u. a. auf die fortlaufende Digitalisierung von Geschäftsprozessen und steigende Qualitätsanforderungen an die Unternehmensnetzwerke, Standortvernetzung, die Umsetzung der 5G-Projekte mit den Tower-Gesellschaften und einen Wechsel auf höherwertige Produkte zurückzuführen.

## 2.3 Sonstiges

Der Bereich umfasst im Wesentlichen Wartungs- und Unterhaltungsdienstleistungen, welche aufgrund von Einmalerlösen für Breitbandausbau in 2023 und einer Anpassung des Betriebsführungsvertrages mit der Stadtwerke Bielefeld GmbH in 2024 um 954 Tsd. Euro rückläufig waren.

## 3. Wirtschaftliche Lage der Gesellschaft

### 3.1 Ertragslage

Die wirtschaftliche Entwicklung der BITel GmbH liegt im Geschäftsjahr unter dem Vorjahresniveau.

Dies resultiert unter anderem aus den folgenden Sachverhalten:

- fortlaufende Aktivierung der Kundenzuwächse aus dem Glasfaserausbau
- Optimierung der Vertriebs- und Marketingmaßnahmen in der (Vor-)Vermarktung
- Prozessoptimierung entlang der E2E-Kundenprozesse der Telekommunikation

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen:

|                                             | 2024          | 2023          |
|---------------------------------------------|---------------|---------------|
|                                             | Tsd. EUR      | Tsd. EUR      |
| Bereitstellung von Übertragungswegen        | 11.655        | 11.642        |
| Kombiprodukt Telefonie – Internet           | 8.058         | 6.913         |
| Telefondienstleistungen                     | 3.282         | 3.585         |
| Wartungs- und Unterhaltungsdienstleistungen | 4.306         | 5.260         |
| Telehousing                                 | 1.998         | 1.776         |
| Internet                                    | 1.715         | 1.679         |
| Technische Betriebsführungstätigkeiten      | 841           | 840           |
| Interconnection                             | 62            | 72            |
| TV-Produkt                                  | 114           | 85            |
| Nebengeschäfte                              | 10            | 9             |
|                                             | <b>32.041</b> | <b>31.861</b> |

Der Materialaufwand hat sich um 990 Tsd. Euro (+6,0 %) auf 17.528 Tsd. Euro erhöht. Der Grund dafür liegt im Wesentlichen in den gestiegenen Aufwendungen für Fremdleistungen für TK-Kabelmiete. Der Personalaufwand reduzierte sich um 500 Tsd. Euro (-5,9 %) auf 8.018 Tsd. Euro aufgrund von Mitarbeitendenwechseln innerhalb der Unternehmensgruppe und geringeren Zuführungen zu Personalrückstellungen. Zur Gewährleistung der Handlungsfähigkeit nehmen die Mitarbeiter:innen kontinuierlich an Aus- und Weiterbildungen teil. Der Personalbestand der BITel GmbH zum 31. Dezember 2024 belief sich auf 99 Mitarbeitende (Vorjahr: 107). Durchschnittlich waren die Beschäftigten 43 Jahre alt und hatten eine durchschnittliche Betriebszugehörigkeit von rund 10 Jahren. Der Anteil der weiblichen Beschäftigten betrug rund 23,2 %.

Im Berichtsjahr wird ein Jahresfehlbetrag von 810.512,63 Euro ausgewiesen (Vorjahr: 389.663,33 Euro).

### 3.2 Vermögens- und Finanzlage

Die Bilanzsumme ist um 181 Tsd. Euro auf 17.918 Tsd. Euro gesunken. Das Umlaufvermögen verringerte sich aufgrund der Einführung von Cash-Pooling. Das Bankguthaben des Tagesgeldkontos wurde mit dem Kontokorrentkredit gegenüber der Stadtwerke Bielefeld GmbH verrechnet. Der Saldo wird in den Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern ausgewiesen. Die Eigenkapitalquote betrug 29,2 % nach 31,2 % im Vorjahr.

Die Veränderung des Finanzmittelfonds stellt sich wie folgt dar:

|                                                | 2024          | 2023         | Abweichung    | Abweichung    |
|------------------------------------------------|---------------|--------------|---------------|---------------|
|                                                | Tsd. EUR      | Tsd. EUR     | Tsd. EUR      | %             |
| Cashflow aus laufender Geschäftstätigkeit      | 296           | 2.638        | -2.342        | -89           |
| Cashflow aus Investitionstätigkeit             | -3.041        | -2.697       | -344          | -13           |
| Cashflow aus Finanzierungstätigkeit            | 15            | 120          | -105          | -88           |
| <b>Veränderung des Finanzmittelfonds</b>       | <b>-2.730</b> | <b>61</b>    | <b>-2.791</b> | <b>-4.575</b> |
| + Finanzmittelfonds am Anfang der Periode      | 1.543         | 1.482        | 61            | -4            |
| <b>= Finanzmittelfonds am Ende der Periode</b> | <b>-1.187</b> | <b>1.543</b> | <b>-2.730</b> | <b>-177</b>   |

Der Finanzmittelfond setzt sich zusammen aus Bankguthaben und Cash-Pooling. Die Mittelzuflüsse aus der laufenden Geschäftstätigkeit sowie der Finanzierungstätigkeit konnten den Mittelabfluss aus der Investitionstätigkeit nicht finanzieren. Der Finanzmittelfonds verschlechterte sich um 2.730 Tsd. Euro.

Im Geschäftsjahr wurden Investitionen in Höhe von 3.184 Tsd. Euro getätigt, die sich auch im Berichtsjahr am Kundenverhalten orientierten. Im Wesentlichen wurde in den Breitbandausbau sowie in die Netzinfrastruktur investiert.

Das zur Verbesserung der Finanzlage und zur Refinanzierung der Investitionen im Jahr 2019 vergebene Gesellschafterdarlehen der Stadtwerke Bielefeld GmbH wurde 2024 um weitere 200 Tsd. Euro getilgt, sodass sich das Gesellschafterdarlehen nun auf 1.000 Tsd. Euro beläuft.



#### 4. Finanzielle und nicht finanzielle Leistungsindikatoren

##### 4.1 Finanzielle Leistungsindikatoren

Als finanzielle Leistungsindikatoren werden regelmäßig die Umsätze und das Jahresergebnis beobachtet und analysiert.

Die Umsatzerlöse lagen mit 32.041 Tsd. Euro leicht oberhalb des Vorjahresniveaus (31.861 Tsd. Euro). Der Planwert (37.372 Tsd. Euro) wurde um 5.331 Tsd. Euro unterschritten, da die geplanten Umsatzerlöse insbesondere im Bereich Festverbindung nicht realisiert werden konnten. Das Jahresergebnis verschlechterte sich vor dem Hintergrund der Kostensteigerungen.

Das Jahresergebnis 2024 verschlechterte sich um 421 Tsd. Euro auf einen Jahresfehlbetrag von 811 Tsd. Euro. Gegenüber der Ergebnisplanung (Jahresüberschuss von 1.415 Tsd. Euro) hat sich das Jahresergebnis deutlich verschlechtert. Ausschlaggebend waren insbesondere nicht erreichte Umsatzerlöse (5.331 Tsd. Euro). Gegenläufig wirken sich Einsparungen im Personalaufwand (1.343 Tsd. Euro) aufgrund von Mitarbeitendenwechseln innerhalb der Unternehmensgruppe, geringere Marketing- und Door2Door-Aufwendungen (230 Tsd. Euro), IT-Kosten (150 Tsd. Euro) sowie geringere EDV-Kosten (350 Tsd. Euro) aus.

##### 4.2 Nicht finanzielle Leistungsindikatoren

Als wichtigste nicht finanzielle Leistungskennzahl dient die Anzahl der Kundenanschlüsse, wobei eine Unterteilung nach Glasfaseranschlüssen und kupferbasierten Anschlüssen erfolgt. Im Bereich

Glasfaseranschlüsse lag die Anzahl an Kundenanschlüssen<sup>1</sup> mit 15.450 deutlich über dem Vorjahreswert (13.110), während die kupferbasierten mit 12.339 (Vorjahr: 13.283) Kundenanschlüssen rückläufig waren. Der Ausbau der Glasfaser- und kupferbasierten Kundenanschlüsse von insgesamt 1.396 Anschlüssen im Geschäftsjahr 2024 liegt unter der geplanten Zahl von rund 4.640 Anschlüssen, da es zu Verzögerungen in der Vermarktung sowie im Tiefbau gekommen ist. Hierbei ist auch die Transformation von Bestandskund:innen zwischen den Technologien (von Kupfer auf Glasfaser) zu berücksichtigen sowie die geplante und notwendige Abschaltung der Analog-/ISDN-Technik im Rahmen der ersten Phase der Netzharmonisierung.

##### 5. Gesamtaussage zur Lage der Gesellschaft

Die BITel GmbH befindet sich in der strategischen Transformation, um automatisierte Massenmarktprozesse innerhalb des Unternehmens und mit den beteiligten Schnittstellen zu etablieren.

Obwohl die Geschwindigkeit der bautechnischen Realisierung hinter den Annahmen liegt, konnten die Aktivierungszahlen der (Neu-)Kund:innen in den Glasfaser-Ausbaubereichen dennoch im Privatkundensegment gesteigert werden. Dennoch gelang es der Gesellschaft nicht, das Vorjahresergebnis zu erreichen, welches um 421 Tsd. Euro unterschritten wurde.

Die Geschäftsführung beurteilt die Geschäftsentwicklung des Geschäftsjahres als zufriedenstellend.

<sup>1</sup> veränderte Zählweise, daher angepasste Vorjahreswerte

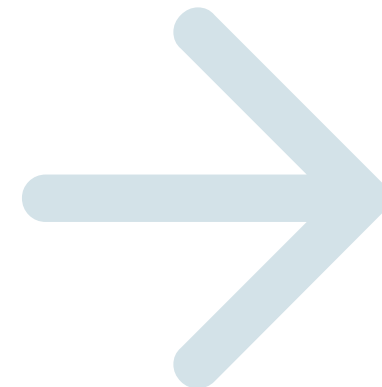


## Einhaltung der öffentlichen Zwecksetzung und Zweckerreichung

Gegenstand des Unternehmens ist das Angebot von Telekommunikationsleistungen jeder Art sowie die Vermarktung freier Kapazitäten des Telekommunikationsnetzes der Stadtwerke Bielefeld GmbH und der Stadtwerke Gütersloh GmbH an jede Person im Lizenzgebiet der Gesellschaft.

Die Gesellschaft ist zu allen Geschäften und Maßnahmen befugt, die den Gesellschaftszweck unmittelbar oder mittelbar zu fördern geeignet sind. Sie kann sich zur Erfüllung ihrer Aufgaben anderer Unternehmen bedienen, sich an ihnen beteiligen und solche Unternehmen erwerben, errichten oder pachten und Betriebsführungs- und Betriebsüberlassungsverträge mit ihnen abschließen.

Für das Geschäftsjahr 2024 kann festgestellt werden, dass die öffentliche Zwecksetzung im Sinne der § 107 ff. Gemeindeordnung NRW durch die BITel GmbH erfüllt wurde.



## Prognosebericht

### 1. Branchenbezogene Entwicklung

Wir sind davon überzeugt, dass die Digitalisierung von Geschäftsmodellen, von Geschäftsprozessen und des täglichen Lebens mit steigender Geschwindigkeit voranschreiten wird. Die Basis dafür bildet die Modernisierung der digitalen Infrastruktur in Deutschland. Diese wird zu einem relevanten Anteil seitens kommunaler und regionaler Netzbetreiber und Provider erfolgen. Die Fördermittel des Bundes und der Länder werden dazu beitragen, dass der eigenwirtschaftliche Glasfaserausbau bedarfsorientiert ergänzt wird. Aufgrund der gestiegenen Kapitalkosten und der knappen Tiefbaukapazitäten wird das Risiko des Doppelausbaus sinken und die Kooperationen auf der Glasfaserinfrastruktur (Open-Access-Modelle) werden stärker in den Vordergrund rücken.



## 2. Spezifische Entwicklung

Der Breitbandbedarf im gewerblichen, im öffentlichen und im privaten Umfeld hat bei der BITel GmbH in den vergangenen Jahren in diesem Bereich zu einer durchschnittlichen Jahreswachstumsrate (CAGR) in Höhe von ca. 33 % geführt. Wir gehen für die nächsten Jahre von einem ähnlichen Wachstum aus. Dieser Bedarf und das Wachstum können einerseits über den weiteren Ausbau des Glasfasernetzes und andererseits über Open-Access-Kooperationen gedeckt werden. Dieser kontinuierliche Ausbau und die genannten Kooperationen sind die Basis für unsere positive Erwartung in den Bereichen Telefonie/Internet/TV und Festverbindungen. Des Weiteren wird in naher Zukunft neben der Netzauslastung des eigenen Glasfasernetzes durch das BITel-Retailgeschäft die Öffnung des Netzes durch den Verkauf von Vorleistungsprodukten (Wholesale) an interessierte Provider und Carrier in Form von Bitstrom Access ein wesentlicher Umsatztreiber sein.

Die BITel GmbH ist ein etablierter Partner für Geschäftskunden und öffentliche Auftraggeber in der Region. Mit der kontinuierlichen Weiterentwicklung unseres Angebots sichern wir den digitalen Zugang weiterer Standorte und erschließen neue Kundenpotenziale vor allem in den

Glasfaser-Ausbaugebieten. Wir führen die Regelvermarktung in den Markträumen Bielefeld und Gütersloh fort. Auf Basis unserer erfolgreichen (Vor-)Vermarktung gewinnen wir weitere Glasfaser-Kund:innen, im Rahmen der (Nach-)Vermarktung verdichten wir die bereits erschlossenen Glasfasergebiete und stützen so die positive Entwicklung der BITel GmbH.

Auf Basis dieser Einschätzung wird für das Geschäftsjahr 2025 mit einem Jahresfehlbetrag von 346 Tsd. Euro sowie Umsatzerlösen von 38.123 Tsd. Euro gerechnet. Im Bereich Breitbandanschlüsse wird eine Steigerung der Anschlusszahlen um ca. 3.640 und bei den kupferbasierten Anschlüssen ein Rückgang der Anschlüsse um ca. 670 erwartet.

Für 2025 sind Investitionen in Höhe von 4.600 Tsd. Euro geplant. Schwerpunkte sind:

|                                     |                |
|-------------------------------------|----------------|
| Basisnetz                           | 1.100 Tsd. EUR |
| Neues CRM-System                    | 700 Tsd. EUR   |
| Breitbandausbau                     | 200 Tsd. EUR   |
| Datenübertragungstechnologie Uni RZ | 1.700 Tsd. EUR |



## Risiko- und Chancenbericht

### 1. Risikobericht

Das Risikomanagementsystem der BITel GmbH ist in die Organisations- und Kommunikationsstruktur des Stadtwerke Bielefeld Konzerns integriert. Die Führungs- und Aufsichtsgremien der Gesellschaft werden im Rahmen der Risikoberichterstattung regelmäßig über die aktuelle Risikosituation informiert. Die interne Revision überprüft das Risikomanagementsystem prozessunabhängig.

Die kontinuierliche Risikofrüherkennung sowie die Erfassung, Bewertung, Steuerung und Überwachung von Risiken erfolgen dezentral in den Unternehmensbereichen durch eine einheitliche und systematische Methodik. Im Rahmen des Risikomanagementprozesses werden regelmäßig alle relevanten Risikopotenziale identifiziert und ihre mögliche Schadenshöhe und Eintrittswahrscheinlichkeit bewertet. Darüber hinaus besteht eine sofortige Berichtspflicht für wesentliche Risiken als Ad-hoc-Meldung, die außerhalb des turnusmäßigen Risikomanagementprozesses identifiziert werden, um frühzeitig mit gegebenenfalls Maßnahmen zur Risikovermeidung, -reduzierung und -absicherung gegenzusteuern. Die Risikolage der BITel GmbH ist somit jederzeit transparent und bedarfsgerecht darstellbar.

Identifizierte Risiken werden mit den jeweiligen Schadenshöhen und Eintrittswahrscheinlichkeiten in Risikoklassen eingeordnet. Mit den Risikoklassen erfolgt eine Einordnung der Risikolage des Unternehmens und des Gefährdungspotenzials.

Wesentliche Risiken für die BITel GmbH sind:

- Umsatzrisiken aus der Nichterreichung von Kundenquoten im Bereich Festverbindungen.
- Ein genereller Preisverfall am Markt kann zu Umsatzrückgängen führen.
- Insolvenz oder Wechsel eines Großkunden würde zu Umsatzeinbußen und/oder Forderungsausfällen führen.
- Fehlende Umsätze aus der Netzebene 4, wenn die geplanten Umsätze mit der Wohnungswirtschaft nicht erreicht werden.



Weitere Risiken, die bestandsgefährdend sein könnten oder die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der BITel GmbH wesentlich beeinträchtigen, waren für 2024 und sind auch für 2025 nach unserer Einschätzung nicht zu erkennen. Bestehende Risiken werden durch Gegen- und Vorsorgemaßnahmen begrenzt und gesteuert.

Insgesamt haben sich aus der Risikoinventur des Jahres 2024 ausschließlich Risiken ergeben, die gemäß der Risikoportfoliomatrix als gering bis mittel einzuschätzen sind. Weitere schwerwiegende Risiken wurden im Geschäftsjahr nicht identifiziert.

Sowohl die eigenkapital- als auch die liquiditätsbasierte Risikotragfähigkeit sind im Stadtwerke Bielefeld Konzern gewährleistet.

## 2. Chancenbericht

Der Glasfaserausbau in den Markträumen führt zu einem kontinuierlichen Anstieg von Neukund:innen der BITel GmbH. Sowohl die damit im Zusammenhang stehende Berichterstattung als auch persönliche Weiterempfehlungen werden zu einer steigenden Bekanntheit der BITel GmbH als alternativer Telekommunikationsanbieter in Bielefeld und Gütersloh führen. Die Bekanntheit bietet die Chance, auch fernab der Ausbauaktivitäten Kund:innen auf alternativen Technologien (insbesondere Vorleistungsprodukte der Wettbewerber) zu gewinnen. Dieser (reaktive) Kundenzuwachs bietet zusätzliches Umsatz- und Ergebnispotenzial gegenüber der Wirtschaftsplanung.

Mit der Einführung eines neuen CRM-Systems für Kund:innen- und Technik-Prozesse verbinden wir die Chance, unseren manuellen Arbeitsaufwand massiv zu reduzieren. Dadurch ergeben sich Potenziale für eine breitere (Vor-)Vermarktung und kürzere Produktionszyklen, wodurch

Kundenumsätze zukünftig schneller generiert werden sollen. Durch die Priorisierung der Personalressourcen von administrativen Tätigkeiten in Richtung von kundenorientierten Serviceprozessen (Beratung und Kundenpflege) können wir unser Ziel der Service-Differenzierung im Wettbewerb weiter ausbauen.

Die geplante Öffnung des Breitbandnetzes für dritte Carrier und Provider ab dem Jahr 2025 soll die Auslastung des Netzes steigern und in einer Steigerung des Umsatzes durch den Verkauf von Vorleistungsprodukten resultieren. Weiterer zusätzlicher Umsatz soll über die Bitstream-basierten Kooperationen (Wholebuy) auf Glasfaser-Breitbandnetzen der Marktbegleiter wie zum Beispiel der Deutschen Telekom AG, der Westconnect GmbH oder weiteren Anbietern von Bitstream-Vorleistungsprodukten in dem Versorgungsgebiet der BITel GmbH (und den nahegelegenen Markträumen) generiert werden.

Im Festverbundsumfeld werden die Chancen in Form von Mehrwertdiensten im Umfeld der Security- und Clouddienste eine tragende Rolle einnehmen und die Entwicklung solcher Produkte massiv beeinflussen. Erste Mehrwertdienste sollen bereits im Jahr 2025 pilotiert werden und anschließend im B2B-Produktportfolio etabliert werden.

Gütersloh, den 25. März 2025

BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH

Alex Kraus



# Jahresabschluss 2024



## Bilanz der BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH, Gütersloh zum 31. Dezember 2024

| Aktiva                                                                                                                                     | 31.12.2024           | 31.12.2023           |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
|                                                                                                                                            | EUR                  | EUR                  |
| A. Anlagevermögen                                                                                                                          |                      |                      |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände                                                                                                       |                      |                      |
| 1. entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 38.283,00            | 83.387,00            |
| II. Sachanlagen                                                                                                                            |                      |                      |
| 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte                                                                                                  | 1.807,00             | 4.061,00             |
| 2. Verteilungsanlagen                                                                                                                      | 1.596.542,00         | 1.660.448,00         |
| 3. technische Anlagen und Maschinen                                                                                                        | 7.441.914,00         | 7.688.873,00         |
| 4. andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung                                                                                      | 214.790,15           | 286.965,17           |
| 5. geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau                                                                                               | 2.646.340,73         | 1.058.101,28         |
|                                                                                                                                            | <b>11.939.676,88</b> | <b>10.781.835,45</b> |
| B. Umlaufvermögen                                                                                                                          |                      |                      |
| I. Vorräte                                                                                                                                 |                      |                      |
| 1. Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe                                                                                                         | 132.180,30           | 195.398,97           |
| 2. unfertige Leistungen                                                                                                                    | 11.106,30            | 119.629,72           |
| 3. Handelswaren                                                                                                                            | 219.073,75           | 343.290,33           |
|                                                                                                                                            | <b>362.360,35</b>    | <b>658.319,02</b>    |
| II. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände                                                                                          |                      |                      |
| 1. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen                                                                                              | 3.048.295,11         | 2.713.363,03         |
| 2. Forderungen gegen Gesellschafter                                                                                                        | 531.349,92           | 224.447,74           |
| 3. Forderungen gegen verbundene Unternehmen                                                                                                | 2.745,19             | 11.501,57            |
| 4. sonstige Vermögensgegenstände                                                                                                           | 276.306,83           | 390.262,74           |
|                                                                                                                                            | <b>3.858.697,05</b>  | <b>3.339.575,08</b>  |
| III. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten                                                                                          | 45.714,29            | 1.543.385,52         |
|                                                                                                                                            | <b>4.266.771,69</b>  | <b>5.541.279,62</b>  |
| C. Rechnungsabgrenzungsposten                                                                                                              | <b>1.711.368,88</b>  | <b>1.775.345,32</b>  |
|                                                                                                                                            | <b>17.917.817,45</b> | <b>18.098.460,39</b> |

| Passiva                                                      | 31.12.2024           | 31.12.2023           |
|--------------------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
|                                                              | EUR                  | EUR                  |
| A. Eigenkapital                                              |                      |                      |
| I. Gezeichnetes Kapital                                      | 2.752.000,00         | 2.752.000,00         |
| II. Kapitalrücklage                                          | 2.000.000,00         | 2.000.000,00         |
| III. Gewinnrücklagen                                         |                      |                      |
| 1. andere Gewinnrücklagen                                    | 1.286.000,00         | 1.286.000,00         |
| IV. Jahresfehlbetrag                                         | -810.512,63          | -389.663,33          |
|                                                              | <b>5.227.487,37</b>  | <b>5.648.336,67</b>  |
| B. Sonderposten für Investitionszuschüsse                    | <b>368,00</b>        | <b>562,00</b>        |
| C. Rückstellungen                                            |                      |                      |
| 1. Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen | 1.074.959,00         | 1.018.437,00         |
| 2. sonstige Rückstellungen                                   | 726.248,31           | 1.005.690,71         |
|                                                              | <b>1.801.207,31</b>  | <b>2.024.127,71</b>  |
| D. Verbindlichkeiten                                         |                      |                      |
| 1. erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen                    | 21.169,76            | 34.742,04            |
| 2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen          | 230.912,28           | 533.507,55           |
| 3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern               | 6.222.089,65         | 6.478.051,18         |
| 4. Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen       | 0,00                 | 5.894,78             |
| 5. sonstige Verbindlichkeiten                                | 583.975,34           | 190.433,87           |
|                                                              | <b>7.058.147,03</b>  | <b>7.242.629,42</b>  |
| E. Rechnungsabgrenzungsposten                                | <b>3.830.607,74</b>  | <b>3.182.804,59</b>  |
|                                                              | <b>17.917.817,45</b> | <b>18.098.460,39</b> |

# Gewinn- und Verlustrechnung

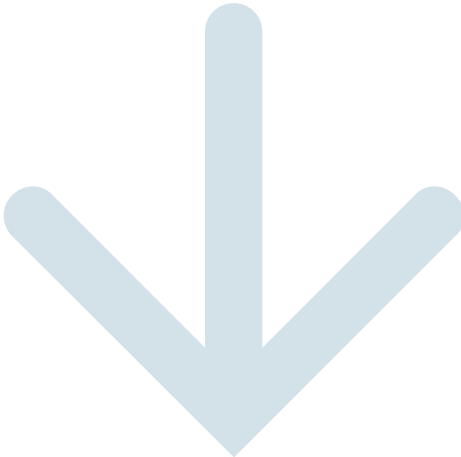
der BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH, Gütersloh,  
vom 1.1.2024 bis 31.12.2024



|                                                                                             | 2024                 | 2023                 |
|---------------------------------------------------------------------------------------------|----------------------|----------------------|
|                                                                                             | EUR                  | EUR                  |
| 1. Umsatzerlöse                                                                             | 32.041.116,90        | 31.861.075,48        |
| 2. Erhöhung/Verminderung des Bestands an unfertigen Leistungen                              | -108.523,42          | -324.678,36          |
| 3. andere aktivierte Eigenleistungen                                                        | 414.809,06           | 428.096,88           |
| 4. sonstige betriebliche Erträge                                                            | 159.877,22           | 58.002,61            |
| 5. Materialaufwand                                                                          |                      |                      |
| a) Aufwendungen für Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe und für bezogene Waren                  | 2.006.830,96         | 2.322.878,18         |
| b) Aufwendungen für bezogene Leistungen                                                     | 15.521.459,96        | 14.215.648,26        |
|                                                                                             | <b>17.528.290,92</b> | <b>16.538.526,44</b> |
| 6. Personalaufwand                                                                          |                      |                      |
| a) Gehälter                                                                                 | 6.296.672,59         | 6.727.295,01         |
| b) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung              | 1.721.813,86         | 1.790.928,55         |
|                                                                                             | <b>8.018.486,45</b>  | <b>8.518.223,56</b>  |
| 7. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen | 1.877.082,02         | 1.635.980,82         |
| 8. Erträge aus der Auflösung von Sonderposten                                               | 194,00               | 1.756,00             |
| 9. sonstige betriebliche Aufwendungen                                                       | 5.718.411,07         | 5.672.713,91         |
| 10. sonstige Zinsen und ähnliche Erträge                                                    | 26.433,51            | 23.052,79            |
| 11. Zinsen und ähnliche Aufwendungen                                                        | 199.996,56           | 68.868,00            |
| 12. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag                                                    | -1,12                | 0,00                 |
| 13. Ergebnis nach Steuern                                                                   | <b>-808.358,63</b>   | <b>-387.007,33</b>   |
| 14. sonstige Steuern                                                                        | 2.154,00             | 2.656,00             |
| 15. Jahresfehlbetrag                                                                        | <b>-810.512,63</b>   | <b>-389.663,33</b>   |

# Auszug aus dem Anhang

für das Geschäftsjahr 2024<sup>2</sup>



## Allgemeine Angaben

Sitz der BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH (BITel GmbH) ist Gütersloh. Die Gesellschaft ist unter der Nummer HRB 4284 im Handelsregister des Amtsgerichts Gütersloh eingetragen.

Der Jahresabschluss wurde nach den Rechnungslegungsvorschriften des Handelsgesetzbuches (HGB) und des Gesetzes betreffend die Gesellschaft mit beschränkter Haftung (GmbHG) aufgestellt.

### Angaben zu Form und Darstellung von Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung

Die BITel GmbH hat gemäß Gesellschaftsvertrag den Jahresabschluss und den Lagebericht in Anwendung der für große Kapitalgesellschaften geltenden Vorschriften des Handelsgesetzbuches aufgestellt.

Die Gliederung der Bilanz wurde gemäß § 266 HGB um den Posten „Sonderposten für Investitionszuschüsse“ und die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde gemäß § 275 HGB um die Position „Erträge aus der Auflösung von Sonderposten“ ergänzt. Die Entwicklung des Anlagevermögens ist gesondert dargestellt.

Für die Gliederung der Gewinn- und Verlustrechnung wurde das Gesamtkostenverfahren gewählt.



## Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Das Anlagevermögen wird zu Anschaffungs- bzw. Herstellungskosten bewertet. Gegenstände, deren Nutzung zeitlich begrenzt sind, werden entsprechend ihrer voraussichtlichen Nutzungsdauer planmäßig nach der linearen Abschreibungsmethode abgeschrieben. Geringwertige Wirtschaftsgüter werden in einem Jahressammelposten zusammengefasst und linear über fünf Jahre aufgelöst.

Die betriebsgewöhnliche Nutzungsdauer für Neuanlagen beträgt für immaterielle Vermögensgegenstände 3 bis 5 Jahre, für Gebäude 20 bis 50 Jahre, für Verteilungsanlagen 20 bis 35 Jahre, für technische Anlagen und Maschinen 8 bis 20 Jahre und für andere Anlagen sowie Anlagen der Betriebs- und Geschäftsausstattung 5 bis 23 Jahre. Sofern gebrauchtes Vermögen übernommen wurde, wurden entsprechend kürzere Nutzungsdauern (bezogen auf die voraussichtliche Verwendung) angesetzt.

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe sowie Handelswaren erfolgt zu fortgeschriebenen durchschnittlichen Einstandspreisen unter Berücksichtigung des Niederstwertprinzips. Noch nicht abgerechnete Leistungen sind zu Herstellungskosten unter Einbeziehung von Gemeinkosten angesetzt. Fremdkapitalzinsen wurden nicht angesetzt.

Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände und flüssige Mittel werden grundsätzlich zum Nennwert bewertet. Erkennbare Ausfallrisiken und das allgemeine Kreditrisiko werden durch Einzel- und Pauschalwertberichtigungen berücksichtigt.

Das Eigenkapital wird zum Nennwert bilanziert.

Der Sonderposten für Investitionszuschüsse ist zum Nennwert bilanziert und wird über die Laufzeit der bezuschussten Vermögensgegenstände aufgelöst.

Die Rückstellungen werden in Höhe des nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung notwendigen Erfüllungsbetrags angesetzt.

Die Bewertung der Pensionsverpflichtungen erfolgt versicherungsmathematisch nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren (Projected-Unit-Credit-Methode) unter Berücksichtigung der

„Richttafeln 2018 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck“ bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren sowie eines Rechnungszinsfußes von 1,90 % (Vorjahr: 1,83 %). Bei der Berechnung der Pensionsverpflichtung werden ferner die prognostizierten zukünftigen Lohn- und Gehaltssteigerungen von jeweils 2,5 % (Vorjahr: 2,5 %) sowie Rentensteigerungen von jeweils 2,0 % (Vorjahr: 2,0 %) berücksichtigt. Die Pensionsverpflichtungen werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzins der letzten zehn Jahre abgezinst.

Die Bewertung der Rückstellungen für Jubiläums- und Sterbegeldverpflichtungen erfolgt versicherungsmathematisch nach dem Anwartschaftsbarwertverfahren (Projected-Unit-Credit-Methode) und die Rückstellung für Altersteilzeitverpflichtungen nach dem Barwertverfahren. Die Rückstellungsberechnung für Jubiläums-, Sterbegeld- und Altersteilzeitverpflichtungen erfolgt unter Berücksichtigung der „Richttafeln 2018 G von Prof. Dr. Klaus Heubeck“ bei einer angenommenen Restlaufzeit von 15 Jahren sowie eines Rechnungszinsfußes von 1,97 % (Vorjahr: 1,76 %). Bei den Berechnungen der Verpflichtungen werden ferner die prognostizierten zukünftigen Lohn- und Gehaltssteigerungen von jeweils 2,5 % (Vorjahr: 2,5 %) berücksichtigt. Die Verpflichtungen werden mit dem ihrer Restlaufzeit entsprechenden durchschnittlichen Marktzins der letzten sieben Jahre abgezinst.

Gemäß § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB werden die Verpflichtungen aus Altersteilzeitvereinbarungen mit dem Zeitwert desjenigen zugehörigen Vermögensgegenstands saldiert, welcher dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen ist und ausschließlich der Erfüllung dieser Schulden dient (Deckungsvermögen).

Die Bewertung der Rückstellung für Lebensarbeitszeitkonten erfolgt in Höhe des Zeitwerts des

<sup>2</sup> Der komplette Jahresabschluss wird unter [www.unternehmensregister.de](http://www.unternehmensregister.de) veröffentlicht.



Deckungsvermögens gemäß 253 Abs. 1 Satz 3 HGB, sofern das Deckungsvermögen zum Stichtag den garantierten Mindestbetrag aus der Verpflichtung von Lebensarbeitszeitkonten übersteigt. Ist der Zeitwert des Deckungsvermögens zum Stichtag niedriger als der garantierte Mindestbetrag aus der Verpflichtung von Lebensarbeitszeitkonten, erfolgt die Bewertung der Rückstellung in Höhe des garantierten Mindestbeitrages sowie einer Abzinsung gemäß § 253 Abs. 2 HGB. Das Deckungsvermögen, das dem Zugriff aller übrigen Gläubiger entzogen ist und ausschließlich der Erfüllung von Schulden aus Lebensarbeitszeitkontenverpflichtungen dient, wird mit den jeweils zugrundeliegenden Verpflichtungen gemäß § 246 Abs. 2 HGB verrechnet. Entsprechend wird mit den dazugehörigen Aufwendungen und Erträgen (einschl. Zinseffekten) aus dem zu verrechnenden Vermögen verfahren. Zum Stichtag erfolgt die Bewertung der Rückstellung für Lebensarbeitszeitkonten zum Zeitwert des Deckungsvermögens.

Die ausgewiesenen sonstigen Rückstellungen decken sämtliche erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen ab.

Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen werden zum Nennwert bilanziert.

Verbindlichkeiten werden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

Rechnungsabgrenzungsposten werden zum Nennwert bilanziert.

Das Gesetz für die Umsetzung der Richtlinie zur Gewährleistung einer globalen Mindestbesteuerung für multinationale Unternehmensgruppen und große inländische Gruppen in der Union hat keine Auswirkungen auf den Steueraufwand.



## Erläuterungen zur Bilanz

### 1. Aktiva

#### 1.1. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist im Anlagespiegel gesondert dargestellt.

#### 1.2. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen aus Lieferungen und Leistungen betreffen u. a. Forderungen gegen Tarifkunden (1.739 Tsd. Euro) sowie gegen Sonderverstragskunden (789 Tsd. Euro), vermindert um die Pauschalwertberichtigung (66 Tsd. Euro).

Von den Forderungen gegen Gesellschafter entfallen 527 Tsd. Euro (Vorjahr: 221 Tsd. Euro) auf verbundene Unternehmen. Die Forderungen gegen Gesellschafter betreffen unverändert im Wesentlichen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Die Forderungen gegen verbundene Unternehmen betreffen unverändert im Wesentlichen Forderungen aus Lieferungen und Leistungen.

Die sonstigen Vermögensgegenstände betreffen im Wesentlichen Steuerforderungen i. H. v. 240 Tsd. Euro und entstehen rechtlich nach dem Bilanzstichtag.

Alle Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände haben wie im Vorjahr eine Restlaufzeit von unter einem Jahr.

#### 1.3. Aktive Rechnungsabgrenzung

Die Höhe der aktiven Rechnungsabgrenzung beträgt 1.711 Tsd. Euro und resultiert aus einem Pachtvertrag mit der Stadtwerke Bielefeld GmbH mit einer Laufzeit von 30 Jahren zur Breitbandversorgung von 34 Schulen. Das Pachtentgelt wurde vollständig vorausgezahlt.

### 2. Passiva

#### 2.1. Eigenkapital

Das gezeichnete Kapital beträgt unverändert 2.752 Tsd. Euro.

Die Kapitalrücklage beträgt unverändert 2.000 Tsd. Euro.

In den anderen Gewinnrücklagen sind unverändert 1.286 Tsd. Euro eingestellt.

#### 2.2. Rückstellungen

Die Pensionsverpflichtungen belaufen sich auf 1.075 Tsd. Euro. Der Unterschiedsbetrag nach § 253 Abs. 6 HGB zwischen dem Ansatz der Pensionsrückstellungen mit dem neuen durchschnittlichen Rechnungszinssatz von zehn Jahren und der bisherigen Regelung von sieben Jahren beträgt im Geschäftsjahr -11 Tsd. Euro (Vorjahr: 11 Tsd. Euro). Somit liegt keine Ausschüttungssperre vor.

In den sonstigen Rückstellungen werden Rückstellungen für ausstehende Rechnungen (24 Tsd. Euro; Vorjahr: 5 Tsd. Euro) ausgewiesen. Darüber hinaus werden im Wesentlichen personalbezogene Rückstellungen von 838 Tsd. Euro (Vorjahr: 1.119 Tsd. Euro) passiviert.

Eine Termingeldanlage zur Absicherung von Altersteilzeitverpflichtungen (153 Tsd. Euro; Vorjahr: 226 Tsd. Euro) wurde nach § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB mit den entsprechenden Rückstellungen (255 Tsd. Euro; Vorjahr: 351 Tsd. Euro) verrechnet. Der saldierte Zeitwert entspricht den Anschaffungskosten. Zinserträge aus dem Deckungsvermögen fielen nicht an.

Der Zeitwert des Deckungsvermögens zur Absicherung der Verpflichtungen für Lebensarbeitszeitkonten (12 Tsd. Euro, Vorjahr: 0 Tsd. Euro) wurde nach § 246 Abs. 2 Satz 2 HGB mit den entsprechenden Rückstellungen (12 Tsd. Euro, Vorjahr: 0 Tsd. Euro) verrechnet.

## 2.3. Verbindlichkeiten

|                                                     | 2024         |               |                |                          | 2023         |               |                |                          |
|-----------------------------------------------------|--------------|---------------|----------------|--------------------------|--------------|---------------|----------------|--------------------------|
| Restlaufzeit in Tsd. EUR                            | Summe        | bis<br>1 Jahr | über<br>1 Jahr | davon<br>über<br>5 Jahre | Summe        | bis<br>1 Jahr | über<br>1 Jahr | davon<br>über<br>5 Jahre |
| erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen              | 21           | 0             | 0              | 0                        | 35           | 35            | 0              | 0                        |
| Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen    | 231          | 231           | 0              | 0                        | 534          | 534           | 0              | 0                        |
| Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern         | 6.222        | 5.422         | 800            | 0                        | 6.478        | 5.478         | 1.000          | 200                      |
| Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen | 0            | 0             | 0              | 0                        | 6            | 6             | 0              | 0                        |
| sonstige Verbindlichkeiten                          | 584          | 584           | 0              | 0                        | 190          | 190           | 0              | 0                        |
| <b>Summe Verbindlichkeiten</b>                      | <b>7.058</b> | <b>6.237</b>  | <b>800</b>     | <b>0</b>                 | <b>7.243</b> | <b>6.243</b>  | <b>1.000</b>   | <b>200</b>               |

Von den Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern entfallen 4.022 Tsd. Euro (Vorjahr: 4.602 Tsd. Euro) auf Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen; diese betreffen Verbindlichkeiten gegenüber der Stadtwerke Bielefeld GmbH aus einem Gesellschafterdarlehen (1.000 Tsd. Euro; Vorjahr: 1.200 Tsd. Euro) und aus Lieferungen und Leistungen (1.636 Tsd. Euro; Vorjahr: 3.040 Tsd. Euro) sowie aus sonstigen Verbindlichkeiten (153 Tsd. Euro; Vorjahr: 363 Tsd. Euro). Zudem sind zum Stichtag 1.233 Tsd. Euro aus dem Cash-Pooling mit der Stadtwerke Bielefeld GmbH als Cash-Pool-Führerin in Anspruch genommen worden. Die weiteren Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern von 2.200 Tsd. Euro (Vorjahr: 1.876 Tsd. Euro) betreffen unverändert Lieferungen und Leistungen.

Die Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen unverändert Lieferungen und Leistungen.

Die sonstigen Verbindlichkeiten beinhalten Steuerverbindlichkeiten von 580 Tsd. Euro (Vorjahr: 134 Tsd. Euro).

### 2.4. Passive Rechnungsabgrenzung

Die passive Rechnungsabgrenzung beträgt 3.831 Tsd. Euro (Vorjahr: 3.183 Tsd. Euro) und verteilt sich auf eine Vielzahl von Leitungsanbindungen, die mit Vertragsbeginn vollständig bezahlt wurden.



## Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

### 1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse, die ausschließlich im Inland erzielt wurden, setzen sich wie folgt zusammen:

|                                             | 2024          | 2023          |
|---------------------------------------------|---------------|---------------|
|                                             | Tsd. EUR      | Tsd. EUR      |
| Bereitstellung von Übertragungswegen        | 11.655        | 11.642        |
| Kombiprodukt Telefonie – Internet           | 8.058         | 6.913         |
| Telefondienstleistungen                     | 3.282         | 3.585         |
| Wartungs- und Unterhaltungsdienstleistungen | 4.306         | 5.260         |
| Telehousing                                 | 1.998         | 1.776         |
| Internet                                    | 1.715         | 1.679         |
| Technische Betriebsführungstätigkeiten      | 841           | 840           |
| Interconnection                             | 62            | 72            |
| TV-Produkt                                  | 114           | 85            |
| Nebengeschäfte                              | 10            | 9             |
|                                             | <b>32.041</b> | <b>31.861</b> |

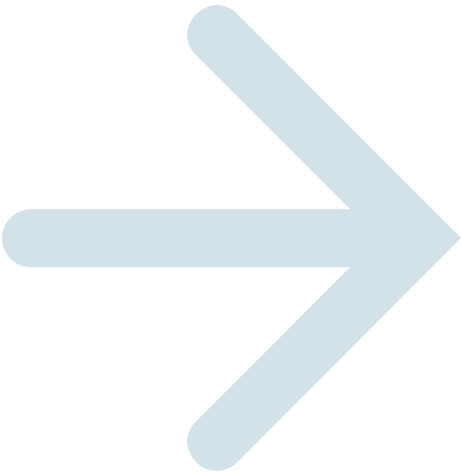
Darin enthalten sind periodenfremde Erträge in Höhe von 70 Tsd. Euro.

### 2. Sonstige betriebliche Erträge

In den sonstigen betrieblichen Erträgen sind unter anderem Zahlungseingänge aus ausgebuchten Forderungen i. H. v. 21 Tsd. Euro (Vorjahr: 11 Tsd. Euro) enthalten. Auf periodenfremde Erträge entfallen 121 Tsd. Euro (Vorjahr: 17 Tsd. Euro) aus der Auflösung von Rückstellungen.

### 3. Personalaufwand

Die Aufwendungen für Altersversorgung beliefen sich im Berichtsjahr auf 421 Tsd. Euro (Vorjahr: 474 Tsd. Euro).



Zum Bilanzstichtag beschäftigt die Gesellschaft 99 Mitarbeiter:innen, hiervon 11 Personen als Teilzeitarbeitskraft. Die Gesamtbeschäftigtenzahl lässt sich auf 23 (Vorjahr: 21) Mitarbeiterinnen und 76 (Vorjahr: 86) Mitarbeiter unterteilen. Im Geschäftsjahr 2024 betrug der durchschnittliche Personalstand 96,75 (Vorjahr: 105,5) Mitarbeiter:innen.

#### 4. Sonstige Zinsen und ähnliche Erträge

In den sonstigen Zinsen und ähnlichen Erträgen sind 14 Tsd. Euro (Vorjahr: 14 Tsd. Euro) aus der Abzinsung von Rückstellungen enthalten.

#### 5. Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Das Zinsergebnis ist im Wesentlichen bestimmt durch den Zinsaufwand für die Kreditverbindlichkeiten gegenüber der Gesellschafterin Stadtwerke Bielefeld GmbH in Höhe von 170 Tsd. Euro (Vorjahr: 46 Tsd. Euro). Der Zinsaufwand enthält zudem 25 Tsd. Euro (Vorjahr: 22 Tsd. Euro) aus der Abzinsung von Rückstellungen. Von den Zinsen und ähnlichen Aufwendungen entfallen 175 Tsd. Euro (Vorjahr: 46 Tsd. Euro) auf verbundene Unternehmen.

#### 6. Ergebnisverwendung

Es wird vorgeschlagen, den Jahresfehlbetrag in Höhe von 811 Tsd. Euro durch die Gesellschafter auszugleichen.

## Sonstige Angaben

#### 1. Sonstige finanzielle Verpflichtungen

Die noch offenen Bestellverpflichtungen betragen 2.163 Tsd. Euro für das Jahr 2025. Diese resultieren im Wesentlichen aus Leitungsmiete in Höhe von 839 Tsd. Euro sowie aus der Investition in ein neues IT-System von 943 Tsd. Euro.

Daneben bestehen finanzielle Verpflichtungen gegenüber den Gesellschaftern aus der Anmietung des Telekommunikationsnetzes in Höhe von 5.863 Tsd. Euro für das Jahr 2025, für die kaufmännische Betriebsführung von 1.993 Tsd. Euro für das Jahr 2025 sowie für Raummiete von 242 Tsd. Euro.

Die Belastung gegenüber Fremden aus der Anmietung und Zusammenschaltung von Teilnehmeranschlussleitungen beträgt ca. 3.140 Tsd. Euro für das Jahr 2025 sowie für Raummiete 157 Tsd. Euro.

Der Gesamtbetrag der sonstigen finanziellen Verpflichtungen beläuft sich auf 13.558 Tsd. Euro. Von den Verpflichtungen entfallen 6.285 Tsd. Euro auf verbundene Unternehmen.

Weitere Belastungen aus Dauerschuldverhältnissen bestehen im geschäftsüblichen Umfang.

#### 2. Angaben zur Altersversorgung

Die Gesellschaft bedient sich zur Erfüllung der betrieblichen Altersversorgung gegenüber ihren Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL), Karlsruhe. Im Sinne der betrieblichen Altersversorgung handelt es sich um eine Versorgungszusage bei einer umlagefinanzierten Pensionskasse. Gegenüber den Arbeitnehmer:innen besteht für den Fall, dass die Versorgungskasse ihren Verpflichtungen nicht mehr nachkommen kann, eine Einstandspflicht der Gesellschaft.

Da die Finanzierung der Versorgungsleistungen der VBL im sogenannten Umlageverfahren erfolgt, bestehen Unterdeckungen für zukünftige Versorgungslasten. Nach Auffassung des HFA des IDW liegt bei dieser Art der Zusatzversorgung eine mittelbare Pensionsverpflichtung vor, für die nach Art. 28 Abs. 1 Satz 2 EGHGB ein Passivierungswahlrecht besteht.

Der Gesamtumlagesatz der Versorgungsanstalt des Bundes und der Länder (VBL) betrug im Berichtsjahr 7,30 % des versorgungsfähigen Entgelts. Davon trug der Arbeitgeber einen Anteil von 5,49 %, der Eigenanteil der Arbeitnehmer:innen lag bei 1,81 %. Ferner übernahm der Arbeitgeber die darauf entfallende pauschale Lohnsteuer zzgl. Solidaritätszuschlag und Kirchensteuer bis zu einem steuerlichen Höchstbetrag von 92,03 Euro monatlich.

Die Summe der umlagepflichtigen Bezüge lag 2024 bei rund 5.900 Tsd. Euro. Davon entfiel auf den Arbeitgeber ein Gesamt-Umlageaufwand von 323 Tsd. Euro. Der Umlage-Eigenanteil der Arbeitnehmer:innen lag bei 107 Tsd. Euro.

#### 3. Konzernzugehörigkeit

Mutterunternehmen, das den Konzernabschluss für den größten Kreis von Unternehmen aufstellt, ist die Bielefelder Beteiligungs- und Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH, Bielefeld (BBVG). Mutterunternehmen, das den Konzernabschluss für den kleinsten Kreis von Unternehmen aufstellt, ist die Stadtwerke Bielefeld GmbH, Bielefeld. Der Konzernabschluss der Bielefelder Beteiligungs- und Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH, Bielefeld, wird beim Unternehmensregister elektronisch eingereicht und bekannt gemacht.

#### 4. Honorar des Abschlussprüfers

Die Angaben zum Abschlussprüferhonorar sind im Konzernabschluss der BBVG enthalten. Auf die Veröffentlichung an dieser Stelle wird daher aufgrund der befreienden Konzernklausel des § 285 Nr. 17 HGB verzichtet.

#### 5. Nachtragsbericht

Nach Abschluss des Geschäftsjahres sind bei der BITel GmbH keine Ereignisse von wesentlicher Bedeutung eingetreten.



## Organe der Gesellschaft

**1. Gesellschafter**  
Stadtwerke Bielefeld GmbH, Bielefeld (70 %)  
Stadtwerke Gütersloh GmbH, Gütersloh (30 %)

| 2. Mitglieder des Aufsichtsrats                                                                                                                | Feste Vergütung<br>in EUR |
|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------|
| <b>Carsten Krumhöfner, Aufsichtsratsvorsitzender</b><br>Ratsmitglied der Stadt Bielefeld, Geschäftsführer                                      | 3.400,00                  |
| <b>Thomas Könnecker</b> (bis 22.11.2024)<br>Kämmerer der Stadt Gütersloh, Beigeordneter                                                        | 1.745,83                  |
| <b>Carsten Schlepphorst</b> (ab 22.11.2024)<br>Beigeordneter der Stadt Gütersloh für Digitalisierung,<br>IT, Personal, Organisation, Feuerwehr | 408,33                    |
| <b>Silke Glowacz</b> (bis 31.12.2023)<br>Arbeitnehmervertreterin, Sachbearbeiterin,<br>komm. Sachbereichsleitung – Technik Strategie & Planung | 0,00                      |
| <b>René Beckmann</b> (ab 1.1.2024)<br>Arbeitnehmervertreter, Sachbearbeiter                                                                    | 2.000,00                  |
| <b>Ole Heimbeck</b><br>Ratsmitglied der Stadt Bielefeld, freiberuflicher Pädagoge                                                              | 2.000,00                  |
| <b>Dr. Bodo Holtkamp</b> (ab 14.3.2024)<br>Ratsmitglied der Stadt Bielefeld, Rentner                                                           | 1.537,50                  |
| <b>Paul John</b><br>Ratsmitglied der Stadt Bielefeld, Bezirksbürgermeister Dornberg,<br>Lehrbeauftragter für Medienbildung, Rentner            | 1.850,00                  |
| <b>Birgit Kamloth</b> (bis 17.12.2023)<br>Ratsmitglied der Stadt Bielefeld, Gesellschafter-Geschäftsführerin                                   | 0,00                      |
| <b>Rainer Kaschel</b><br>Kämmerer der Stadt Bielefeld, Jurist                                                                                  | 1.850,00                  |
| <b>Regina Kopp-Herr</b><br>Mitglied des Landtags NRW, Arzthelferin MTLA                                                                        | 1.550,00                  |
| <b>Markus Kottmann</b><br>Ratsmitglied der Stadt Gütersloh, selbstständiger Rechtsanwalt                                                       | 2.000,00                  |
| <b>Ralf Libuda</b> (bis 30.11.2024)<br>Geschäftsführer der Stadtwerke Gütersloh GmbH,<br>Gesellschaftervertreter der Stadtwerke Gütersloh GmbH | 1.745,83                  |
| <b>Ursula Schineller</b><br>Ratsmitglied der Stadt Bielefeld, Serviceberaterin/Bankkauffrau                                                    | 1.850,00                  |
| <b>Dietmar Spohn</b> (ab 19.12.2024)<br>Geschäftsführer der Stadtwerke Gütersloh GmbH                                                          | 0,00                      |
| <b>Martin Uekmann</b><br>Geschäftsführer Stadtwerke Bielefeld GmbH                                                                             | 1.850,00                  |
|                                                                                                                                                | <b>23.787,49</b>          |

**3. Geschäftsführung**  
Sven Berg, Bielefeld, Geschäftsführer der  
BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH  
(bis 31. Dezember 2024)

Alex Kraus, Bielefeld, Geschäftsführer der  
BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH  
(ab 1. Januar 2025)

Gütersloh, den 25. März 2025

BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH

Alex Kraus



# Entwicklung des Anlagevermögens



der BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH, Gütersloh,  
zum 31. Dezember 2024

|                                                                                                                                            | Anschaffungs- und Herstellungskosten |                     |                   |              |                      | Abschreibungen       |                     |                   |             |                      | Buchwerte            |                      |
|--------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------|---------------------|-------------------|--------------|----------------------|----------------------|---------------------|-------------------|-------------|----------------------|----------------------|----------------------|
|                                                                                                                                            | 1.1.2024                             | Zugänge             | Abgänge           | Umbuchungen  | 31.12.2024           | 1.1.2024             | Zugänge             | Abgänge           | Umbuchungen | 31.12.2024           | 31.12.2024           | 31.12.2023           |
|                                                                                                                                            | EUR                                  | EUR                 | EUR               | EUR          | EUR                  | EUR                  | EUR                 | EUR               | EUR         | EUR                  | EUR                  | EUR                  |
| I. Immaterielle Vermögensgegenstände                                                                                                       |                                      |                     |                   |              |                      |                      |                     |                   |             |                      |                      |                      |
| 1. Entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten | 1.499.688,20                         | 20.002,14           | 0,00              | 0,00         | 1.519.690,34         | 1.416.301,20         | 65.106,14           | 0,00              | 0,00        | 1.481.407,34         | 38.283,00            | 83.387,00            |
|                                                                                                                                            | <u>1.499.688,20</u>                  | <u>20.002,14</u>    | <u>0,00</u>       | <u>0,00</u>  | <u>1.519.690,34</u>  | <u>1.416.301,20</u>  | <u>65.106,14</u>    | <u>0,00</u>       | <u>0,00</u> | <u>1.481.407,34</u>  | <u>38.283,00</u>     | <u>83.387,00</u>     |
| II. Sachanlagen                                                                                                                            |                                      |                     |                   |              |                      |                      |                     |                   |             |                      |                      |                      |
| 1. Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten einschließlich der Bauten auf fremden Grundstücken                                    | 45.062,29                            | 0,00                | 0,00              | 0,00         | 45.062,29            | 41.001,29            | 2.254,00            | 0,00              | 0,00        | 43.255,29            | 1.807,00             | 4.061,00             |
| 2. Verteilungsanlagen                                                                                                                      | 1.916.495,39                         | 0,00                | 0,00              | + 0,00       | 1.916.495,39         | 256.047,39           | 63.906,00           | 0,00              | 0,00        | 319.953,39           | 1.596.542,00         | 1.660.448,00         |
| 3. Technische Anlagen und Maschinen                                                                                                        | 43.622.796,95                        | 880.688,48          | 611.275,55        | + 512.731,57 | 44.404.941,45        | 35.933.923,95        | 1.640.377,05        | 611.273,55        | 0,00        | 36.963.027,45        | 7.441.914,00         | 7.688.873,00         |
| 4. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung                                                                                      | 1.712.861,45                         | 32.615,30           | 136.464,79        | + 649,53     | 1.609.661,49         | 1.425.896,28         | 105.438,83          | 136.463,77        | 0,00        | 1.394.871,34         | 214.790,15           | 286.965,17           |
| 5. Geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau                                                                                               | 1.058.101,28                         | 2.101.620,55        | 0,00              | - 513.381,10 | 2.646.340,73         | 0,00                 | 0,00                | 0,00              | 0,00        | 0,00                 | 2.646.340,73         | 1.058.101,28         |
|                                                                                                                                            | <u>48.355.317,36</u>                 | <u>3.014.924,33</u> | <u>747.740,34</u> | <u>0,00</u>  | <u>50.622.501,35</u> | <u>37.656.868,91</u> | <u>1.811.975,88</u> | <u>747.737,32</u> | <u>0,00</u> | <u>38.721.107,47</u> | <u>11.901.393,88</u> | <u>10.698.448,45</u> |
| Summe BITel GmbH                                                                                                                           | <u>49.855.005,56</u>                 | <u>3.034.926,47</u> | <u>747.740,34</u> | <u>0,00</u>  | <u>52.142.191,69</u> | <u>39.073.170,11</u> | <u>1.877.082,02</u> | <u>747.737,32</u> | <u>0,00</u> | <u>40.202.514,81</u> | <u>11.939.676,88</u> | <u>10.781.835,45</u> |



der Stadtwerke Bielefeld GmbH

**Stammkapital: 89,476 Mio. EUR**  
Gesellschafter: Bielefelder Beteiligungs- und Vermögensverwaltungsgesellschaft mbH (100%ige Tochter der Stadt Bielefeld), Stand 31. Dezember 2024

|         |                                                                                                                                                                                                         |                                                                               |
|---------|---------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------------------------------------------|
|         |                                                                                                                                                                                                         | <b>Gemeinschaftskernkraftwerk Grohnde Management GmbH, Emmerthal</b>          |
| 16,67 % | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                    | <b>0,025</b>                                                                  |
|         | Weiterer Gesellschafter:<br>PreussenElektra GmbH, Hannover                                                                                                                                              |                                                                               |
|         |                                                                                                                                                                                                         | <b>Gemeinschaftskraftwerk Weser GmbH &amp; Co. OHG, Emmerthal (GKW)</b>       |
| 33,33 % | <b>Festkapital:</b>                                                                                                                                                                                     | <b>11,976</b>                                                                 |
|         | Weitere Gesellschafter:<br>Gemeinschaftskernkraftwerk Grohnde Management GmbH, Emmerthal <sup>3</sup><br>PreussenElektra GmbH, Hannover                                                                 |                                                                               |
|         |                                                                                                                                                                                                         | <b>Gemeinschaftskernkraftwerk Grohnde GmbH &amp; Co. OHG, Emmerthal (KWG)</b> |
| 50,00 % | <b>Festkapital:</b>                                                                                                                                                                                     | <b>153,400</b>                                                                |
|         | Weitere Gesellschafter:<br>Gemeinschaftskernkraftwerk Grohnde Management GmbH, Emmerthal <sup>3</sup><br>Gemeinschaftskraftwerk Weser GmbH & Co. OHG, Emmerthal (GKW)<br>PreussenElektra GmbH, Hannover |                                                                               |
|         |                                                                                                                                                                                                         | <b>Interargem GmbH, Bielefeld</b>                                             |
| 75,84 % | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                    | <b>2,200</b>                                                                  |
|         | Weitere Gesellschafter:<br>diverse Gebietskörperschaften der Region                                                                                                                                     |                                                                               |
|         |                                                                                                                                                                                                         | <b>MVA Bielefeld-Herford GmbH, Bielefeld</b>                                  |
| 100 %   | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                    | <b>2,557</b>                                                                  |
|         |                                                                                                                                                                                                         | <b>OWL Ressourcen GmbH, Bielefeld</b>                                         |
| 50,10 % | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                    | <b>0,100</b>                                                                  |
|         | Weiterer Gesellschafter:<br>Klärschlammverwertung OWL GmbH                                                                                                                                              |                                                                               |
|         |                                                                                                                                                                                                         | <b>Enertec Hameln GmbH, Hameln</b>                                            |
| 100 %   | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                    | <b>12,834</b>                                                                 |
|         |                                                                                                                                                                                                         | <b>smart OPTIMO GmbH &amp; Co. KG, Osnabrück</b>                              |
| 5,00 %  | <b>Kommanditkapital:</b>                                                                                                                                                                                | <b>0,402</b>                                                                  |

|         |                                                                                                                                                                                                                            |                                                               |
|---------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|---------------------------------------------------------------|
|         |                                                                                                                                                                                                                            | <b>Stadtwerke Gütersloh GmbH, Gütersloh (SWG)</b>             |
| 49,90 % | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                                       | <b>37,700</b>                                                 |
|         | Weiterer Gesellschafter:<br>Stadt Gütersloh                                                                                                                                                                                |                                                               |
|         |                                                                                                                                                                                                                            | <b>Energieversorgung Werther GmbH, Werther (EWG)</b>          |
| 49,00 % | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                                       | <b>2,575</b>                                                  |
|         | Weiterer Gesellschafter:<br>Stadt Werther (Westfalen)                                                                                                                                                                      |                                                               |
|         |                                                                                                                                                                                                                            | <b>Windenergie-Westfalen-Lippe GmbH, Bielefeld</b>            |
| 18,75 % | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                                       | <b>0,133</b>                                                  |
|         | Weitere Gesellschafter:<br>Energie- und Wasserversorgung Bünde<br>Gemeindewerke Steinhagen<br>Stadtwerke Ahlen<br>Stadtwerke Gütersloh<br>Stadtwerke Harsewinkel<br>Stadtwerke Herford<br>Stadtwerke Versmold<br>TWO Halle |                                                               |
|         |                                                                                                                                                                                                                            | <b>Windenergie Brönnighausen GmbH &amp; Co. KG, Bielefeld</b> |
| 60,00 % | <b>Kommanditkapital:</b>                                                                                                                                                                                                   | <b>0,100</b>                                                  |
|         | Zwei weitere Gesellschafter                                                                                                                                                                                                |                                                               |
|         |                                                                                                                                                                                                                            | <b>Windpark Ostwestfalen GmbH &amp; Co. KG, Gütersloh</b>     |
| 50,00 % | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                                       | <b>3,000</b>                                                  |
|         | Weiterer Gesellschafter:<br>Stadtwerke Gütersloh GmbH, Gütersloh                                                                                                                                                           |                                                               |

|          |                                                                                                                                                                                                                                         |                                                                  |
|----------|-----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|------------------------------------------------------------------|
|          |                                                                                                                                                                                                                                         | <b>1. Stadtwerke Bielefeld Wind GmbH &amp; Co. KG, Bielefeld</b> |
| 50,00 %  | <b>Kommanditkapital:</b>                                                                                                                                                                                                                | <b>2,200</b>                                                     |
|          | Weitere Gesellschafter:<br>Stadtwerke Gütersloh GmbH, Gütersloh<br>Stadtwerke Ahlen GmbH, Ahlen                                                                                                                                         |                                                                  |
|          |                                                                                                                                                                                                                                         | <b>2. Stadtwerke Bielefeld Wind GmbH &amp; Co. KG, Bielefeld</b> |
| 100,00 % | <b>Kommanditkapital:</b>                                                                                                                                                                                                                | <b>1,600</b>                                                     |
|          |                                                                                                                                                                                                                                         | <b>3. Stadtwerke Bielefeld Wind GmbH &amp; Co. KG, Bielefeld</b> |
| 100,00 % | <b>Kommanditkapital:</b>                                                                                                                                                                                                                | <b>0,200</b>                                                     |
|          |                                                                                                                                                                                                                                         | <b>4. Stadtwerke Bielefeld Wind GmbH &amp; Co. KG, Bielefeld</b> |
| 100,00 % | <b>Kommanditkapital:</b>                                                                                                                                                                                                                | <b>0,200</b>                                                     |
|          |                                                                                                                                                                                                                                         | <b>Bielefeld-Gütersloh Wind GmbH &amp; Co. KG, Bielefeld</b>     |
| 42,50 %  | <b>Kommanditkapital:</b>                                                                                                                                                                                                                | <b>3,000</b>                                                     |
|          | Weitere Gesellschafter:<br>Stadtwerke Gütersloh GmbH, Gütersloh<br>Stadtwerke Verl GmbH, Verl<br>Elektrizitätsversorgung Werther GmbH, Werther                                                                                          |                                                                  |
|          |                                                                                                                                                                                                                                         | <b>Windpark Schlüchtern Beteiligungs GmbH, Bielefeld</b>         |
| 100,00 % | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                                                    | <b>0,025</b>                                                     |
|          |                                                                                                                                                                                                                                         | <b>Windpark Schlüchtern GmbH</b>                                 |
| 100,00 % | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                                                    | <b>0,025</b>                                                     |
|          |                                                                                                                                                                                                                                         | <b>Infrastruktur Windpark Schlüchtern GbR</b>                    |
| 55,55 %  | <b>Kapitalanteile Infrastruktur WP Schlüchtern</b>                                                                                                                                                                                      | <b>-0,143</b>                                                    |
|          | der persönlich haftenden Gesellschafter                                                                                                                                                                                                 |                                                                  |
|          | Weitere Gesellschafter:<br>- Renertec Windkraft Distelrasen UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG (RWD)<br>- Renertec Windkraft Kressenbach UG (haftungsbeschränkt) & Co. KG (RWK),<br>- Windkraft Wallroth Betriebs UG (haftungsbeschränkt) |                                                                  |

|          |                                                                                                                                                                                                                                                                              |                                                                                            |
|----------|------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|--------------------------------------------------------------------------------------------|
|          |                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>moBiel GmbH, Bielefeld (moBiel)</b>                                                     |
| 100,00 % | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>5,025</b>                                                                               |
|          |                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>OWL Verkehr GmbH, Bielefeld (OWL V)</b>                                                 |
| 30,78 %  | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>0,180</b>                                                                               |
|          | 32 weitere Gesellschafter                                                                                                                                                                                                                                                    |                                                                                            |
|          |                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>WestfalenTarif GmbH, Bielefeld</b>                                                      |
| 20,00 %  | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>0,050</b>                                                                               |
|          | Weitere Gesellschafter:<br>- Verbundgesellschaft Paderborn / Höxter mbH, Paderborn 0,01<br>- Zweckverband Nahverkehr Westfalen-Lippe, Unna 0,01<br>- Tarifgemeinschaft Münsterland / Ruhr-Lippe GmbH, Münster 0,01<br>- VGWS Verkehrsgemeinschaft Westfalen-Süd, Siegen 0,01 |                                                                                            |
|          |                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>Bielefelder Netz GmbH, Bielefeld</b>                                                    |
| 100,00 % | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>2,000</b>                                                                               |
|          |                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>BBF – Bielefelder Bäder und Freizeit GmbH, Bielefeld</b>                                |
| 100,00 % | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>2,500</b>                                                                               |
|          |                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH, Gütersloh</b>                             |
| 70,00 %  | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>2,752</b>                                                                               |
|          | Weiterer Gesellschafter:<br>Stadtwerke Gütersloh GmbH, Gütersloh                                                                                                                                                                                                             |                                                                                            |
|          |                                                                                                                                                                                                                                                                              | <b>Stadtwerke Bielefeld Gesellschaft für Erneuerbare Energien mbH (SWBiEnE), Bielefeld</b> |
| 100,00 % | <b>Stammkapital:</b>                                                                                                                                                                                                                                                         | <b>0,025</b>                                                                               |
|          | 100 % als Komplementär, keine kapitalmäßige Beteiligung <sup>3</sup>                                                                                                                                                                                                         |                                                                                            |

Angaben in Mio. EUR

<sup>3</sup> Wahrnehmung der Geschäftsführung

# Impressum

## **Herausgeber**

BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH

## **Firmenanschrift**

Berliner Straße 260  
33330 Gütersloh

Telefon (0521) 51-51 55

Telefax (0521) 51-77 66

[info@bitel.de](mailto:info@bitel.de)

[www.bitel.de](http://www.bitel.de)

## **Konzeption / Redaktion**

Stadtwerke Bielefeld GmbH:

Ulrike Bollrath, Hans-Heinrich Sellmann

## **Fotos**

Seite 2, Tanja Meuthen-Copertino

Seite 4, Besim Mazhiqi

## **Gestaltung**

[ardventure.de](http://ardventure.de)

Der komplette Jahresbericht der BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH wird unter [www.unternehmensregister.de](http://www.unternehmensregister.de) veröffentlicht.

Weitere Informationen über die  
BITel Gesellschaft für Telekommunikation mbH  
finden Sie auch im Geschäftsbericht der  
Stadtwerke Bielefeld GmbH.



Der Umwelt zuliebe verzichten wir auf eine gedruckte Version  
des Geschäftsberichts und stellen diese Publikation  
ausschließlich digital zur Verfügung.